

Arbeitszeiterfassung wird in Deutschland zur Pflicht

Beitrag von „fachinformatiker“ vom 15. September 2022 13:57

[Zitat von chilipaprika](#)

Mein Mann hat (bisher) Vertrauensarbeitszeit, ist in einigen Projekten schneller fertig, in anderen nicht. Da wo er routinierter ist als ein Kollege, bekommt er einen größeren Aufgabenbereich, weil es für ihn eben nunmal weniger Aufwand bedeutet.

Wir haben als Beamten / Angestellten nicht den Status eines Selbstständigen oder Werkverträglers, wir werden für die Arbeitszeit bezahlt und nicht für ein bestimmtes Produkt.

Wenn dein Mann so gut ist, wird er bei derselben Arbeitszeit in der Wirtschaft einfach mehr verdienen, wenn die größere Effizienz vorhanden ist.

Wer in der Produktion arbeitet, hat als Richtgeschwindigkeit die Bandgeschwindigkeit oder Vorgabezeit. Wer die nicht einhalten kann, wird aussortiert oder versetzt. Wer diese Vorgaben locker einhält oder übertrifft, hat entweder mehr Geld oder mehr Ruhe.